

Kleintierzüchter Kanton Schwyz: Jahresbericht des Präsidenten 2016/17

Das Verbandsjahr startete mit der Delegiertenversammlung in Steinerberg. Leider konnte für mich als Kantonalpräsident kein Nachfolger gefunden werden, so dass ich mich schweren Herzens nochmals für eine Amtsdauer wählen liess. Die anderen Vorstandsämter konnten besetzt werden.

Ich besuchte alle Delegiertenversammlungen der Nachbarverbände, auch diejenigen von Kleintiere Schweiz und Rassenkaninchen Schweiz, dazu die POK von Rassekaninchen Schweiz.

Die Jungzüchterjungtierschau und das Kantonale Züchtertreffen waren der Jungtierschau der Kleintierfreunde Wilen-Wollerau angeschlossen und recht gut besucht.

Gefreut hat mich, dass ich Philipp Birchler, Nicole Rebsamen, Daniela Birchler und Marcel Janser vom OV Einsiedeln zu ihrer Diplomierung als Kaninchenobmann nach Sursee begleiten durfte, wo sie den Kurs beim Waldstätteverband erfolgreich absolviert hatten.

Beim Präsidenten- und Vorstandstreffen auf Alp Lipplisbüöl Mutotathal konnte ich ein paar gemütliche Stunden verbringen, natürlich verbunden mit einer Aussprache über anstehende Probleme.

Das vergangene Verbandsjahr stand ganz im Zeichen der Tierseuchen VHK und Vogelgrippe. Der Kantonalvorstand konnte nach Prüfung der Lage mit unserer Tierärztin Edith Schnüriger dazu beitragen, dass in fast allen Sektionen die Kaninchen rechtzeitig geimpft werden konnten, so dass unsere Kantonalausstellung erfolgreich stattfinden konnte. Ich hoffe, dass dies – soweit nötig – künftig reibungslos klappen wird. In erster Linie sind da die Sektionen gefordert, sich untereinander abzusprechen. Meine Unterstützung ist euch allen sicher und

meine Adresse ist euch ja bekannt! Die Vogelgrippe hatte zur Folge, dass alle Ausstellungen für Geflügel abgesagt werden mussten. Ich hoffe, dass alle Züchterinnen und Züchter die vom BLV verlangten Massnahmen umgesetzt haben. Ich weiss, es ist für euch und noch mehr für eure Tiere eine Zumutung. Man kann davon halten, was man will, trotzdem sind die Vorschriften verbindlich und zu befolgen!

Die Kantonalausstellung in Rothenthurm wurde vom KZV Schindellegi-Rothenthurm durchgeführt. Unter der Leitung von Markus Bürgler präsentierten sich mehr als 900 Kaninchen, da der Alaska- und Havannaclub seine Ausstellung auch noch angeschlossen hatte. Leider fehlte etwas die Geräuschkulisse, da die krähenden Hähne mit ihren Hennen daheimbleiben mussten. Erfreulicherweise kamen die meisten Geflügelzüchter trotzdem als Besucher und zeigten so ihre Solidarität mit den Chüngelern.

Der Vorstand erledigte seine Geschäfte in zwei Sitzungen. Ich bedanke mich bei meiner Kollegin und den Kollegen des Kantonalvorstands für ihre engagierte Mitarbeit, dazu allen Vorstandsmitgliedern der Sektionen und allen Züchterinnen und Züchtern, die täglich für ihre Tiere da sind.

Jede Zeit hat ihre Probleme und Herausforderungen. Wenn wir sie annehmen, schaffen wir es auch, sie zu lösen.

So wünsche ich allen auch für das neue Jahr viel Freude mit unserem Hobby, der Kleintierzucht.

Ich schliesse mit den besten Wünschen für Haus und Stall, bleibt gesund und munter!

Wollerau, 2. März 2017

Franz von Euw
Kantonalpräsident